

Merkblatt für Patienten mit Prostata – MRI (Endorectalspule)

Sehr geehrter Patient

sie wurden von Ihrem Urologen für eine MRI der Prostata angemeldet. Diese Untersuchung wird mit einer sogenannten Endorectalspule durchgeführt. Sie wird in den Enddarm eingefügt und verbleibt während der Untersuchung in dieser Position. Mit dieser Spule können hochaufgelöste Bilder der Prostata angefertigt werden, eine sinnvolle Untersuchung ist ohne diese Spule nicht möglich. Die Spule wird im Allgemeinen problemlos ertragen.

Folgende wichtige Punkte sind zu beachten:

- Ab 3 Tage vor Untersuchung nicht Fahrrad fahren
- Ab 3 Tage vor Untersuchung keine sexuelle Aktivität
- Ab 4 h vor Untersuchung keine Nahrungsaufnahme
- Trinken von Wasser (ohne Kohlensäure) erlaubt
- Vor Untersuchung Harnblase entleeren (die Untersuchung dauert ca. 1 h)

Untersuchungsablauf

- Vor der Untersuchung wird ein intravenöser Zugang in der Ellenbeuge gelegt.
- Über den i.v. Zugang und intramuskulär in den Unterschenkel wird ein Medikament zur Einschränkung der Darmbeweglichkeit appliziert. Beide Medikamente wirken nur sehr kurz und verbessern die Bildqualität.
- Während der Untersuchung wird Ihnen ein gut verträgliches Kontrastmittel verabreicht

Kontraindikationen

- Allgemeine Kontraindikationen für MRI-Untersuchungen (wie Herzschrittmacher, Cochleaimplantate, Neurostimulatoren ...)
- Entzündliche Darmerkrankungen (Colitis ulcerosa, M. Crohn), Fisteln, schwere Hämorrhoiden, Strikturen des Analkanals
- Chirurgische Eingriffe an der Prostata, am Rektum oder umliegenden Gewebe in den letzten 4-6 Wochen (bitte mit zuweisendem Arzt besprechen)